

**Vergabestelle/Auftraggeber** (Name, Anschrift)

Stadtverwaltung Weißwasser  
Referat Technischer Service

Marktplatz  
02943 Weißwasser/O.L.

Bearbeitet von: Frank Wolsch  
Tel.: 03576- 219960  
E-Mail: wolsch@feuerwehr-wsw.de

03576- 21996666

Fax:

**Anschrift Bewerber**

Ihr Zeichen	Geschäftszeichen	Vergabenummer	Telefon	Ort	Datum
		RTS VOL/A 001-19	-150	WSW	30.12.2018

**Aufforderung zur Angebotsabgabe****Maßnahme:**

**Lieferung/Leistung:** Lieferung/ Kauf eines Kommandowagen KdoW

**Art der Vergabe:**

- Öffentliche Ausschreibung
- Beschränkte Ausschreibung
- Beschränkte Ausschreibung nach Öffentlichem Teilnahmewettbewerb
- Freihändige Vergabe
- Freihändige Vergabe nach Öffentlichem Teilnahmewettbewerb
- Dynamisches elektronisches Verfahren

**Angebotsfrist bis:** 31.01. 2019

**Zuschlagsfrist bis:** 31.07. 2019

**Voraussichtliche Ausführungszeit:** **Beginn:** . . .

**Ende:** ..

**Ort der Lieferung/Leistung:** Feuerwehr Weißwasser, Thomas-Jung-Straße 10, 02943 Weißwasser/O.L.

**Anlage:**

- Angebotsschreiben (zweifach)
- Leistungsbeschreibung (zweifach)
- Allgemeine Vertragsbedingungen (zweifach)
- Zusätzliche Vertragsbedingungen (zweifach)
- Besondere Vertragsbedingungen (zweifach)
- Verzeichnis der Nachunternehmerleistungen (zweifach)
- Aufkleber (Angebotskennzettel)

Sehr geehrte Damen und Herren,

für die o. a. Maßnahme sollen die Lieferungen/Leistungen vergeben werden. Wir bitten Sie daher, ein Angebot zu fertigen und dieses innerhalb der Angebotsfrist ausgefüllt und unterschrieben zusammen mit dem Angebotsschreiben und mit den Anlagen in einem verschlossenen Umschlag an die Vergabestelle zu senden oder an dem genannten Ort abzugeben.

Der Umschlag ist mit dem anliegenden Aufkleber (Angebotskennzettel) und mit Ihrer Anschrift zu versehen.

1. Auskünfte/Einsicht in nicht beigelegte Unterlagen bei (Vergabestelle, Ort, Zimmer, Tel.-Nr., E-Mail, Fax):

Feuerwehr Weißwasser, Thomas-Jung-Straße 10, 02943 Weißwasser/O.L., Tel.: 03576- 219960,  
Fax: 03576- 21996666, Mail: wolsch@feuerwehr-wsw.de

2. Vorzulegende Nachweise der Eignung:

Unterlagen über

- Umsatz des Unternehmens in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren,
- die Ausführung von Leistungen in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind,
- die Zahl der in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte, gegliedert nach Berufsgruppen,
  - die dem Unternehmer für die Ausführung der zu vergebenden Leistung zur Verfügung stehenden technischen Ausrüstung,
  - das für die Lieferung/Leistung vorgesehene Personal,
  - die Eintragung in das Berufsregister ihres Sitzes oder Wohnsitzes,
  - andere Nachweise:

- Gewerbezentralregisterauszug

- mit dem Angebot vorzulegen,
- auf gesonderte Anforderung der Vergabestelle bis zur Zuschlagserteilung vorzulegen.

Der Auszug darf nicht älter als 3 Monate sein.

Ausländische Bieter haben gleichwertige Bescheinigungen ihres Herkunftslandes vorzulegen.

- Nachweis der Eignung durch Präqualifizierungsverfahren

Der Nachweis der Eignung kann auch durch ein Präqualifizierungsverfahren erbracht werden.

Die neue Präqualifizierungsmöglichkeit im Lieferungs- und Dienstleistungsbereich wurde nunmehr im Rahmen der Modernisierung des Vergaberechts in das Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen (§ 97 Abs. 4a GWB – „(4a) Auftraggeber können Präqualifikationssysteme einrichten oder zulassen“) und in die Vergabe- und Vertragsordnung für Leistungen (§ 6 Abs.4 VOL/A und § 7 Abs. 4 VOL/A EG Ausgabe 2009 – „(4) Die Auftraggeber können Eignungsnachweise, die durch Präqualifizierungsverfahren erworben werden, zulassen“) aufgenommen.

3. Sonstige vorzulegende Unterlagen:

- mit dem Angebot
- auf gesonderte Anforderung der Vergabestelle bis zur Zuschlagserteilung

4. Losweise Vergabe wird vorbehalten:

nein

5. Nebenangebote sind:

nicht zugelassen

6. Wertungskriterien

Das wirtschaftlichste Angebot wird anhand nachfolgend aufgeführter Kriterien ermittelt:

Preis

Qualität

technischer Wert

Ästhetik

Zweckmäßigkeit

Umwelteigenschaften

Betriebskosten

Rentabilität

Kundendienst und technische Hilfe

Lieferzeitpunkt und Lieferungs- oder Ausführungsfrist

7. Höhe der Vervielfältigungskosten: 10,00 Euro wurden bereits bei Unterlagenabforderung gezahlt

Die Vergabeunterlagen werden nur versandt, wenn der Nachweis über die Einzahlung des Betrags vorliegt; die Kosten werden nicht erstattet.

8. Gegebenenfalls Höhe der geforderten Sicherheiten: --entfällt--

9. Die Bewerber unterliegen mit der Abgabe ihres Angebots den Bestimmungen über nicht berücksichtigte Angebote nach § 19 VOL/A.

Ihr Angebot hat den Zuschlag nicht erhalten, wenn Ihnen bis zum Ablauf der Bindefrist kein Auftrag erteilt worden ist.

---

Frank Wolsch

Hauptsachbearbeiter